

High End Komponenten



30 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von HiFi-Komponenten

Der im slowakischen Prešov beheimatete Elektronik-Spezialist CANOR entwickelt und produziert hochwertige Audioprodukte – unter eigenem Namen sowie im Auftrag einiger weltweit erfolgreicher HiFi-Marken. Dabei legt CANOR besonderen Wert darauf, dass die High End-Komponenten eine exzellente Klangqualität, modernste Elektronik, einen hohen Bedienungskomfort und eine einzigartige Ästhetik kombinieren. Um den höchsten Ansprüchen zu genügen, setzt das 80-köpfige CANOR Team auf modernste Fertigungstechnologien in der Bestückung von Elektronikplatinen, eine firmeninterne Gehäuseproduktion und technische Highlights wie einen hauseigenen abgeschirmten Messraum für EMV- und Funkprüfungen.

2025 feierte CANOR sein 30-jähriges Bestehen. Seit der Markteinführung unseres ersten Produkts hat das Unternehmen eine unglaubliche Reise hinter sich. Erfahren Sie mit dieser Broschüre alles über die entscheidenden Meilensteine unserer Geschichte und das aktuelle Produkt-Portfolio.

Ihren Ursprung hat die CANOR Geschichte Anfang der 1990er Jahre, als Zdeňek Březovják – bis heute Chefentwickler und Mit-eigentümer – seine Geschäftspartner kennenlernte. Zuvor hatte der Sohn eines Musikers und Multiinstrumentalisten selbst das



1995

TP101

Markteinführung des ersten Röhren-Vollverstärkers mit Holz-Edelstahl-Gehäuse.



2005

TP105

Der vom TP101 inspirierte Vollverstärker TP105 war das erste Modell mit geschlossenen Vakuum-Röhren.

Inhalt

| | |
|---------------------------------|----|
| ÜBER CANOR | 2 |
| REFERENCE LINE | |
| Hyperion P1 Vorverstärker | 6 |
| Virtus M1 Mono-Endstufe | 8 |
| Virtus SIS Stereo-Endstufe | 10 |
| PREMIUM LINE | |
| TP101 A30 Vollverstärker | 12 |
| Virtus I2 Vollverstärker | 14 |
| AI 1.20 Vollverstärker | 16 |
| Asterion V2 Phono-Vorverstärker | 18 |
| Gaia C2 CD-Spieler | 20 |
| PERFORMANCE LINE | |
| Virtus A3 Vollverstärker | 22 |
| AI 2.10 Vollverstärker | 26 |
| CD 2.10 CD-Spieler | 28 |
| DAC 2.10 D/A-Wandler | 30 |
| PH 2.10 Phono-Vorverstärker | 32 |
| FOUNDATION LINE | |
| Virtus I4S Vollverstärker | 34 |
| Verto D4S D/A-Wandler | 36 |
| FERNBEDIENUNG CI Remote 2 | 38 |
| TESTS & AWARDS | 39 |

ÜBER CANOR

Spiele von Geige und Tenor-saxofon erlernt, sich aber schon bald mehr für die technischen Aspekte der Klangwiedergabe interessiert. So studierte Zdeňek Březovják Elektrotechnik, spezialisierte sich auf den Schwerpunkt Radioelektronik und sammelte Erfahrungen bei einem Hersteller von professionellen P.A.-Verstärkern. Später entwickelte der Ingenieur seine ersten eigenen Mono-Endstufen sowie einen batteriebetriebenen Vorverstärker – und stieß auf seine heutigen Mitstreiter, die damals am Röhrenvollverstärker TP101 arbeiteten. Der Prototyp dieses ersten serienmäßig hergestellten Geräts wurde im April 1995 auf der Messe in Brno (Tschechische Republik) vorgestellt.

Nach weiteren Modellen mit alternativen Schaltungskonzepten und Röhren entstand schließlich als erstes CANOR Serienprodukt der Class A-Röhrenvollverstärker AI 1.10. Ihm zur Seite steht heute ein vollständiges High End-Lineup bestehend aus weiteren Vollverstärkern sowie Röhren-Vor- und Endstufen, D/A-Wandlern und CD-Spielern.

Im Interesse einer möglichst musikalischen Klangcharakteristik vertraut CANOR bis heute bei den meisten seiner Produkte auf den Einsatz von Röhren. Um einen zuverlässigen Betrieb aller mit Röhren arbeitenden Komponenten zu gewährleisten, entwickelten die Slowaken ein eigenes Vakuumröhren-Messsystem, da die auf dem Markt verfügbaren Systeme nicht der von den



2008

TP106 VR+ & CD2 VR+

Für die nächste Produktgeneration wurden die innovativen Schaltungen TP106 VR+ und CD2 VR+ und ein neues Geräte-design eingeführt.



2011

Neue Firmenzentrale

Eröffnung des neuen, 1.300 m² großen Firmen-gebäudes für Büros und Produktion.



2012

Aladdin System

Einführung eines Messsystems zur präzisen Messung und Anpassung von Vakuum-Röhren, um eine optimale Produktleistung zu gewährleisten.



2014

CMT

Mit dem Röhren-Vollverstärker AI 1.10 wurde die bahnbrechende CANOR Fräseleitenplatten-Technologie eingeführt.

Alle Röhren werden mit „Aladdin“ gemessen und archiviert



ÜBER CANOR

CANOR Ingenieuren geforderten Genauigkeit und Funktionalität entsprachen. Jetzt lassen sich alle gemessenen Röhrenparameter in einer Datenbank speichern und die Röhren nach verschiedenen Filtern für die Messgenauigkeit auswählen. Die Entwicklung dieses „Aladdin“ genannten Systems dauerte etwa sechs Jahre und es ermöglicht den Technikern eine gezielte Auswahl aus „Aladdins Wunderlampen“.

Für die Bestückung und Verlotung der Platinen nutzt CANOR eine eigene, komplett automatisierte SMT (Surface Mounted Technology)-Linie. Sie besteht aus Siebdruckgeräten, Bestückungsautomaten, Reflow-Ofen sowie Fördersystemen. Die Kapazität der SMT-Linie beträgt je nach eingesetzten Komponenten bis zu ca. 13.000 Bauteile pro Stunde. Die Beschaffung der Bauteile für die Platinenbestückung erfolgt durch eine eigene Einkaufsabteilung – mehr als 4.000 verschiedene Bauteiltypen sind in einem übersichtlichen elektronisch gesteuerten Lager-system bevorratet. Derzeit produziert CANOR mehr als 500 verschiedene Typen von Leiterplatten.

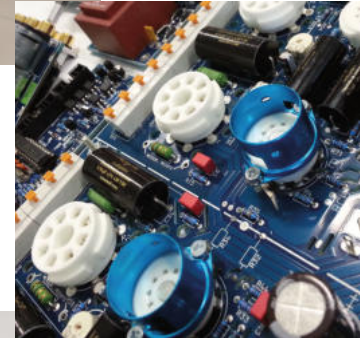
Neben einer hohen Qualität in der Leiterplattenfertigung ist CANOR auch optimal für die Herstellung mechanischer Teile, deren Oberflächenbearbeitung sowie die Endmontage gerüstet. Fast alle Designelemente der CANOR Produkte entstehen mit hauseigenen hochpräzisen CNC-Fräsmaschinen aus Aluminium, Eisen und Chrom. Nach dem Fräsen werden die entsprechenden Bauteile gebürstet oder sandgestrahlt.

Die abschließende Fertigungsstufe für Aluminiumteile ist die silberfarbene oder schwarze Eloxierung. Sie erfolgt auf einer eigens von CANOR entworfenen und gebauten halbautomatischen Linie, da nur so die hausintern auferlegten spezifischen Anforderungen wie eine maximale Qualität der eloxierten Ober-



Mit der automatisierten SMT-Fertigungsline lassen sich Platinen in perfekter Qualität bestücken und verlöten.

Mehr als 4.000 verschiedene Bauteile sind im elektronisch gesteuerten Lagersystem abrufbar.



Die Eloxierung von Aluminiumteilen erfolgt hausintern.

ÜBER CANOR

fläche, eine eindeutige Wiederholbarkeit der Farbtöne und eine optimale Haltbarkeit garantiert werden können.

CANOR verfügt auch über einen vollständig abgeschirmten Messraum für die behördlich vorgeschriebenen Prüfungen der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV). Dieser hohe bauliche wie technische Aufwand macht es möglich, alle im Haus hergestellten elektronischen Geräte unabhängig von externen Labors hinsichtlich der Abstrahlung elektromagnetischer Wellen zu überprüfen sowie ihre Immunität gegenüber externen Störeinstreuungen zu untersuchen. Die Vorteile, die Produktion der High End-Audioprodukte von der Konstruktion über die Entwicklung bis zur Fertigung kontrollieren zu können, liegen auf der Hand.



2015

Neue Fertigung

Die neue CANOR Produktionsstätte verfügt über eine Fläche von 8.000 m².



2018

CANOR AI 1.20

Unser allererster Transistor-Vollverstärker kam auf den Markt.



2022

Neue Reference Serie

Der Vorverstärker HYPE-RION P1 und die Mono-Endstufe VIRTUS M1 markierten die Premiere von CANORs Reference-Serie.



2023

Neue Gerätegeneration

Mit dem VIRTUS I2 und ASTERION V2 wurde die nächste, technisch deutlich weiterentwickelte Produktgeneration vorgestellt.

Apple MFi Zertifikat

2024

Apple MFi Zertifizierung

CANOR erhält die MFi-Zertifizierung für die Nutzung mobiler Apple Geräte, was höchste Qualitäts- und Kompatibilitätsstandards unterstreicht.

In der slowakischen Firmenzentrale entwickelt das CANOR Team neben seinen eigenen Komponenten OEM-Produkte für zahlreiche internationale HiFi-Marken.

Hyperion P1

Röhren-Vorverstärker

Der Hyperion P1 ist ein reiner Class A Röhren-Vorverstärker ohne Rückkopplung. Er gilt als CANORs Referenz-Vorverstärker.



Wichtigste Merkmale

- Der symmetrische Präzisionslautstärkeregler ist durch ein spezielles Aluminiumgehäuse mit 10 mm Wandstärke abgeschirmt, das dank der speziellen Konstruktion auch die Vibrationen absorbiert
- Sowohl der Lautstärkeregler als auch der elektronische Teil sind zur Eliminierung von Vibrationen auf schwingungsdämpfenden Stützen montiert
- Der analoge Teil ist zur Reduzierung von Interferenzen durch eine massive, 10 mm starke Aluminiumwand vom Leistungsteil getrennt
- Über optische Treiber galvanisch getrennter Lautstärkeregler

Highlights

01 Massives Aluminiumgehäuse eliminiert Vibrationen

02 Keine Über-alles-Gegenkopplung führt zu einem musikalischerem und in vielerlei Hinsicht realistischeren Klang

03 Speziell entwickeltes Netzteil mit perfekten Filtrationslösungen

Technische Daten

| | |
|---------------------------|---|
| Verstärkung (XLR Ausgang) | 11 dB |
| Ausgangsimpedanz | < 150 Ω |
| Frequenzgang | 10 - 80.000 Hz \pm 0,1 dB |
| Eingangsimpedanz | 30 k Ω |
| Eingänge | 4x XLR, 5x Cinch (1x Ausgang) |
| Klirrfaktor | < 0,005 % (1 kHz, 2 V RMS) XLR < 0,3 % (1 kHz, 49 V RMS) XLR |
| Kanaltrennung | > 110 dB |
| Geräuschspannungsabstand | > 115 dB (20 Hz - 80 kHz) |
| Verwendete Röhren | 4x 6922, 2x 6H30PI |
| Netzanschluss | 230 V / 50-60 Hz |
| Abmessungen (B x H x T) | 450 x 190 x 465 mm |
| Gewicht | 29 kg |



Farbausführungen



Virtus M1

Röhren-Endstufe

Die reine Class A Mono-Röhrenendstufe Virtus M1 dient den CANOR Entwicklungsingenieuren sowie zahlreichen Testmagazinen und Fachhändlern als Referenz-Endstufe.



Wichtigste Merkmale

- Harmonische Verzerrungen von nur 0,0028 % bei 1 W; 0,011 % bei 5 W, und 0,13 % bei 50 W durch einen präzisen Abgleich aller Schaltungen und Bauteile
- Vakuumimprägnierter Trafokern und mit einer speziellen Antivibrationsmasse eingekapselter Transformator
- Massive geschweißte Transformator-Abdeckung für eine wirksame elektromagnetische Abschirmung und Verbesserung des Geräuschspannungsabstands
- Die Filtrationskapazität beträgt 3.900 μF / 550 V
- Unter einer geschweißten Abdeckung angebrachte Spule zur Eliminierung der Welligkeit der Anodenspannung
- Aus MU-Metall gefertigte und speziell für diese Endstufe angefertigte Ausgangsübertrager
- Ausschließlich hochwertige Polypropylen-Kondensatoren im Signalweg
- Leiterbahnen der Signalwege aus langsam gezogenem, sauerstofffreiem und mit reinem Silber beschichtet

Highlights

01 Massives Aluminiumgehäuse
eliminiert Vibrationen

02 Supersymmetrischer Aufbau
eliminiert Störsignale

03 Mit die niedrigsten jemals bei
Röhrenverstärkern gemessenen
harmonischen Verzerrungen

Technische Daten

Ausgangsleistung 1 x 110 W / 8 Ω – ultralinear (Klirr < 3%)
1 x 55 W / 4,8 Ω – Triode (Klirr < 3%)

Verstärkung 24 dB / 4 Ω

Frequenzgang 10 – 50.000 Hz \pm 0,5 dB / 5 W

Eingangsimpedanz 200 k Ω

Eingang 1 x XLR

Klirrfaktor < 0,05 % (1 kHz, 5 W / 8 Ω - ultralinear)
< 0,005 % (1 kHz, 1 W / 8 Ω - ultralinear)

Geräuschspannungsabstand > 103 dB (20 Hz - 80 kHz)

Verwendete Röhren 4x KT150, 2x ECC82, 1x 12AX7

Netzanschluss 230 V / 50-60 Hz

Abmessungen (B x H x T) 450 x 190 x 465 mm

Gewicht 40 kg



Farbausführungen



Virtus S1S

Dual Mono Transistor-Endstufe

Transistor-Endstufe der Referenzklasse mit Class AB-Technologie, welche die ersten Watt Leistung in reiner Class A-Schaltung wiedergibt.



Wichtigste Merkmale

- Vollsymmetrische Eingangsstufe mit hochwertigen komplementären J-FET Transistoren
- Äußerst effektive Wärmeableitung mit 350 mm² großen Kupferplatten, die auch die aktiven Komponenten mit Spannung aus den Hochleistungskondensatoren versorgen, um die dynamischen Spitzen direkt von den Kondensatoren auf die Lautsprecher zu übertragen und den Ausgangswiderstand zu verringern
- Extrem niedrige Verzerrungen von 0,00025 % bei 1 KHz, 5 W
- Fehlerkorrektur zur Linearisierung jeder einzelnen Verstärkerstufe mit lokaler Rückkopplung zur Korrektur des von den VAS-Schwingstufen bereitgestellten Signals, um Transientenverzerrungen von vornherein zu verhindern, anstatt sich auf eine Gesamtrückkopplung für deren Unterdrückung zu verlassen
- 5 Paar Ausgangstransistoren pro Kanal mit aufeinander abgestimmten Parametern für eine gleichmäßige Belastung der einzelnen Komponenten

Highlights

01 Die einzigartige Wärmeableitung über Kupferplatten reduziert zugleich die Ausgangsimpedanz

02 Spezielle Rückkopplungsschaltungen zur Linearisierung der Verstärkerstufen

03 Extrem niedriger Klirrfaktor bedeutet ultra-niedrige Verzerrungen

Technische Daten

| | |
|--------------------------|--|
| Ausgangsleistung | 2 x 400 W / 4 Ω 2 x 250 W / 8 Ω |
| Verstärkung | 26 dB (XLR), 20 dB (Cinch) |
| Frequenzgang | 20 – 20.000 Hz -0,1 dB / 5 W 5 – 250.000 Hz -3 dB / 5 W |
| Eingangsimpedanz | 200 k Ω (XLR), 33 k Ω (Cinch) |
| Eingänge | 2 x XLR, 2 x Cinch |
| Klirrfaktor | < 0,00025 % / 1 kHz, 5 W |
| Geräuschspannungsabstand | > 120 dB |
| Filterkondensatoren | 107.600 μ F / 100 V (pro Kanal) |
| Netzanschluss | 230 V / 50-60 Hz / 1600 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 450 x 210 x 522 mm |
| Gewicht | 39 kg |



Farbausführungen



TP101 A30

Röhren-Vollverstärker

Der TP101 A30 zollt CANORs allererstem Röhrenverstärker Tribut, der vor drei Jahrzehnten mit einer Leidenschaft für natürlichen Klang und kompromisslose Handwerkskunst gebaut wurde.



Wichtigste Merkmale

- Röhren-Vollverstärker auf Basis von EL34-Röhren und Class AB-Technologie mit 2 x 35 Watt Ausgangsleistung
- Hohe Eingangsfilterkapazität
- Hochwertige Mundorf Kopplungskondensatoren
- Eine präzise Auswahl und Kopplung der Röhren erfüllen höchste Parameter
- Versilberte interne Signalverkabelung zur Bewahrung selbst feiner musikalischer Details
- Spezielle Permalloy-Ausgangstransformatoren
- Hochwertiges Alps Zweizeige-Potentiometer
- Platinen hergestellt in Premium-CMT™ Technologie

Highlights

01 Ultralinearer EL34 Class AB-Verstärker mit charakteristischem Röhrenklang

02 Hochwertiges Design aus Holz und Edelstahl

03 Integrierter leistungsstarker Kopfhörerverstärker

Technische Daten

| | |
|--------------------------|--|
| Stereo-Ausgangsleistung | 2 x 35 W an 4 oder 8 Ω (1 %) |
| Kopfhörerverstärker | 2 W (30 Ω <1 %), 4 W (300 Ω , <1 %) |
| Verstärkung | 30 dB (4 Ω), 33 dB (8 Ω) |
| Eingangsempfindlichkeit | 380 mV |
| Frequenzgang | 18 - 55.000 Hz (-0,3 dB) |
| Dämpfungsfaktor | 6,5 (4 Ω), 7 (8 Ω) |
| Eingangsimpedanz | 30 k Ω |
| Analogeingänge | 5 x Cinch |
| Analogausgang | 1 x Cinch (fester Pegel) |
| Kopfhöreranschluss | 6,3 mm Klinke |
| Klirrfaktor | < 0,025 % (8 Ω , 1 kHz, 1 W) < 0,1 % (8 Ω , 1 kHz, 5 W) |
| Geräuschspannungsabstand | > 96 dB |

| | |
|-------------------------|--------------------------|
| Verwendete Röhren | 4 x ECC81, 4 x EL34 |
| Netzanschluss | 230 V / 50-60 Hz / 290 W |
| Abmessungen (B x H x T) | 450 x 185 x 390 mm |
| Gewicht | 23 kg |



Farbausführungen



Virtus I2

Röhren-Vollverstärker

Von Grund auf neu entwickelter Verstärker mit KT88 Hochleistungs-Röhren, Class A Technologie, Auto-Bias und Kathoden-Rückkopplung.



Wichtigste Merkmale

- Ausgangsleistung 2 x 40 W
- Betrieb umschaltbar zwischen Trioden- und Ultralinear-modus
- Platinen hergestellt in Premium-CMT™ Technologie
- Perfekte Kanaltrennung durch separate Relais-Lautstärke-einstellung für jeden Kanal in 1 dB-Schritten und mit 63 dB maximaler Dämpfung
- Getrenntes Netzteil für die Steuerfunktionen
- Filterkondensatoren mit sehr hoher Kapazität für präzise und straffe Bässe
- Hochwertige Audio-Polypropylen-Kondensatoren im Signalweg
- Röhren strengstens selektiert mit eng tolerierten Parametern
- Verstärker kann im Monoblock-Modus mit 80 Watt Ausgangsleistung betrieben werden. Zwei Verstärker lassen sich im Master- oder Slave-Modus ohne einen zusätzlichen Vorverstärker im Synchronmodus gemeinsam bedienen

Highlights

01 Vollverstärker mit reiner Class A Wiedergabe und Autobias

02 Sofortiges Umschalten zwischen Trioden- und ultra-linearem Modus

03 Möglichkeit zum Monoblock-Betrieb mit zwei Einheiten

Technische Daten

| | |
|--------------------------|---|
| Ausgangsleistung | 2 x 40 W /4, 8 Ω – ultralinear 2 x 20 W /4, 8 Ω – Triode |
| Eingangsempfindlichkeit | 500 mV |
| Frequenzgang | 10 – 50.000 Hz \pm 0,5 dB / 5 W |
| Eingangsimpedanz | 30 k Ω |
| Eingänge | 4 x Cinch, 2 x XLR (XLR nur für Monoblock-Betrieb) |
| Ausgänge | 1 x Cinch (Festpegel) |
| Klirrfaktor | < 0,05 % / 1 kHz, 5 W |
| Geräuschspannungsabstand | > 95 dB |
| Verwendete Röhren | 4 x KT88 / 1 x 12AX7 / 2 x 12AT7 |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 375 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 170 x 485 mm |
| Gewicht | 28 kg |



Farbausführungen



AI 1.20

Transistor-Vollverstärker

Class A Vollverstärker mit 2 x 50 W Ausgangsleistung, Relais-Lautstärkereger und Dual Mono-Aufbau.



Wichtigste Merkmale

- Kanalgetrennte Relais-Lautstärkereglung
- Platinen hergestellt in Premium-CMT™ Technologie (CANOR PCB-Frästechnologie); CMT™ bietet deutliche klangliche Vorteile gegenüber einer herkömmlichen Platine
- Stromversorgung mit integrierter Netzfilterung
- Speziell gewickelte Ringkerntransformatoren gewährleisten Interferenzunterdrückung und extrem geringes Übersprechen zwischen den Wicklungen
- 264.000 µF Filterkondensatoren simulieren eine geregelte Versorgungsspannung
- Verstärker kann im Monoblock-Modus mit 100 Watt Ausgangsleistung betrieben werden. Zwei Verstärker lassen sich im Master- oder Slave-Modus ohne einen zusätzlichen Vorverstärker im Synchronmodus gemeinsam bedienen

Highlights

01 Vollverstärker im reinen Class A Betrieb

02 264 000 μF Filterkondensatoren

03 Möglichkeit zum Monoblock-Betrieb mit zwei Einheiten

Technische Daten

| | |
|--------------------------|--|
| Ausgangsleistung | 2 x 50 W / 4 Ω 2 x 30 W / 8 Ω |
| Eingangsempfindlichkeit | 290 mV |
| Frequenzgang | 20 – 25.000 Hz \pm 0,5 dB / 5 W |
| Eingangsimpedanz | 30 k Ω |
| Eingänge | 5 x Cinch, 1 x XLR (nur für Monoblock-Betrieb) |
| Klirrfaktor | < 0,0009 % / 1 kHz, 5 W |
| Geräuschspannungsabstand | 90 dB |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 420 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 170 x 485 mm |
| Gewicht | 28 kg |



Farbausführungen



Asterion V2

Röhren-Phono-Vorverstärker

Phono-Vorverstärker der Spitzenklasse mit Vollröhrentechnologie für eine hochwertige Wiedergabe von analogen Plattenspielern mit Magnet- und Moving Coil-Tonabnehmern.



Wichtigste Merkmale

- Neun Röhren, davon eine Gleichrichterröhre für die Anodenspannung
- Schaltung ohne Über-alles Gegenkopplung
- Platinen hergestellt in Premium-CMT™ Technologie
- Röhren strengstens selektiert mit eng tolerierten Parametern
- Vakuumimprägnierter Transformatorkern
- Transformator vergossen mit einer speziellen Antivibrationsmischung
- Hochwertige Audio-Polypropylen-Kondensatoren im Signalweg
- Wenn ein Plattenspieler mit zwei Tonarmen ausgestattet ist, von denen einer mit Magnet-Tonabnehmer und der andere mit einem Moving Coil-System bestückt wurde, können beide gleichzeitig verbunden werden, ohne sich gegenseitig zu beeinflussen

Highlights

01 Symmetrische XLR Ein- und Ausgänge mit echter Differenzialschaltung

02 Zahlreiche Einstellungen für Verstärkung, Widerstände und Kapazitäten für MM und MC

03 Hochwertiger Lundahl-Übertrager für MC-Tonabnehmer

Technische Daten

| | |
|--------------------------|--|
| MM | 50, 150, 270, 370, 520, 620, 740, 840 pF / Verstärkung: 46 dB |
| MC1 | 10, 20, 40, 80, 150, 300, 600, 1.200 Ω / Verstärkung: 70 dB |
| MC2 | 2, 5, 10, 20, 40, 80, 150, 300 Ω / Verstärkung: 76 dB |
| Ausgangsimpedanz | < 250 Ω |
| Eingänge | XLR -> MC; Cinch -> MM / MC |
| Ausgänge | Cinch / XLR |
| Klirrfaktor | MM / MC < 0,1 % / 1 VRMS |
| Subsonicfilter | 18 dB / Oktave / 18 Hz |
| RIAA-Genauigkeit | 0,3 dB / 20 Hz – 20 kHz |
| Geräuschspannungsabstand | MM: < 72 dBV (87 dBV - IEC - A) MC: < 72 dBV (87 dBV - IEC - A) |
| Verwendete Röhren | 8x 6922EH, 1x 6CA4EH |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 70 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 170 x 485 mm |
| Gewicht | 18 kg |



Farbausführungen



PREMIUM LINE

GAIA C2

Röhren CD-Spieler und D/A-Wandler

High-End CD-Spieler und hochauflösender Digital-Analog-Wandler auch für externe Digitalquellen.



Wichtigste Merkmale

- Separate 24 Bit / 192 kHz D/A-Wandler für jeden Kanal
- Hochwertiges CD-Laufwerk mit Schublade
- Platinen hergestellt in Premium-CMT™ Technologie
- Supersymmetrische, für höchste Steilheit optimierte passive Filter
- Wiedergabe von PCM-Daten mit einer Abtastfrequenz von 44,1 kHz – 192 kHz und DSD64, 128, 256

Highlights

01 Kombination eines High End Röhren CD-Spielers mit hochauflösendem D/A-Wandler

02 Ein separater D/A-Wandler für jeden Kanal, galvanisch vom Digitalteil getrennt

03 Hochwertiges, stabiles Aluminiumgehäuse

Technische Daten

| | |
|--|-----------------------------------|
| Frequenzgang | 20 – 20.000 Hz \pm 0,8 dB |
| Ausgangsimpedanz | < 100 Ω |
| Klirrfaktor | < 0,005 % / 1 kHz |
| Geräuschspannungsabstand | > 102 dB (20 Hz – 20 kHz) |
| Ausgänge | Cinch / XLR |
| Ausgangsspannung Analogausgänge Cinch / XLR | 2,5 V RMS / 5 V RMS |
| Digitaleingänge | USB, optisch und coaxial, AES/EBU |
| Digitalausgänge | Optisch und coaxial |
| Verwendete Röhren | 2 x 12AX7 / 2 x 6922 / 1 x 6CA4 |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 100 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 170 x 420 mm |
| Gewicht | 17 kg |



Farbausführungen



Virtus A3

All-In-One Hybrid-Vollverstärker

Einzigtartiger, symmetrisch aufgebauter Stereo-Vollverstärker mit Hybrid Class A/AB Betrieb, der zwei Endstufen, einen Phono-Vorverstärker, einen Kopfhörerverstärker und einen D/A-Wandler in einem kompakten Gehäuse vereint.



Wichtigste Merkmale

- Analoge und digitale Signalwege in Dual-Mono-Konfiguration mit vollständig unabhängigen mehrstufig geregelten Stromversorgungen für jeden Kanal
- Vollständig diskreter Phono-Vorverstärker für MM- und MC-Tonabnehmer
- Diskreter vollsymmetrischer Hochstrom-Class-A-Kopfhörerverstärker für Klinken- und symmetrische Ausgänge
- Class-A-Cinch- und XLR-Vorverstärker-Line-Ausgänge zur Ansteuerung zusätzlicher externer Leistungsverstärker, Aktivlautsprecher oder Subwoofer
- Speziell entwickeltes hoch effizientes Kühlsystem mit Wärmerohren
- Bedienknopf mit präzisiertem Doppelreihenlager und integriertem Touch-Display für einen einfachen und intuitiven Zugriff auf alle Gerätefunktionen und Einstellungen

Highlights

01 Vier Produkte in einem Gehäuse: ein leistungsstarker Class A-Verstärker, ein diskreter Phono-Vorverstärker, ein Kopfhörer-verstärker und ein D/A-Wandler.

02 Die einzigartige Verstärker-topologie des Virtus A3 verbindet die Vorteile der überragenden Class-A-Klangqualität mit den Vorteilen eines kraftvollen Class AB-Verstärkers.

03 Touchscreen-Steuerung – eine neue revolutionäre Methode zur Interaktion mit einem CANOR Gerät.

Die Hybridschaltung des Virtus A3

Der Virtus A3 verfügt über eine röhrenbasierte, symmetrisch aufgebaute Differenzeingangsstufe mit differenziellen Rückkopplungspfaden. Daran anschließend arbeitet eine spezielle Strom-Dumping-Ausgangsstufe: Eine Class-A-Stufe mit geringer Leistung übernimmt dauerhaft die Kontrolle über die Lautsprecherlast, während eine leistungsstarke Class-AB-Stufe den erforderlichen hohen Ausgangsstrom bereitstellt.

Diese ausgeklügelte Strom-Dumping-Topologie gewährleistet, dass die hochlineare, empfindliche Class-A-Stufe stets das Klanggeschehen dominiert. Die kräftige Class-AB-Stufe liefert nicht nur die notwendige Leistung, sondern schützt die Class-A-Stufe zugleich wirksam vor den dynamischen Belastungen komplexer Lautsprecherimpedanzen.

Da es keinen Umschaltpunkt zwischen den Betriebsarten gibt, kombiniert diese Architektur die audiophilen Qualitäten der Class-A-Verstärkung – wie außergewöhnliche Signaltreue und Linearität – mit der thermischen Effizienz und Leistungsfähigkeit der Class-AB-Technik.



Der CANOR Virtus A3 geht in der Bedienung völlig neue Wege

Der Virtus A3 ist das erste CANOR Gerät, in dem ein Touch-Display zum Einsatz kommt. Es befindet sich an der Vorderseite des Lautstärkereglers und ermöglicht eine völlig neue Art der Interaktion mit dem CANOR Verstärker. Über das Display sind alle Funktionen und Einstellungen mit nur einem Fingertipp zugänglich. Die Benutzeroberfläche funktioniert genau so, wie Sie es erwarten würden – mit einem Drehknopf rund um das Display, der die Steuerung des Virtus A3 so einfach wie möglich macht.



CANOR Bildschirmschoner



Eingangswahl



VU-Meter für den linken und rechten Kanal



Kapazitätsauswahl für MM- und MC-Eingänge



Auswahl des Digitalfilters

Technische Daten

| | |
|----------------------------------|--|
| Ausgangsleistung | 2 x 150 W / 4 Ω (Impulsleistung) 2 x 100 W / 8 Ω (Impulsleistung) |
| Unsymmetrischer Kopfhörerausgang | 500 mW / 30 Ω 70 mW / 300 Ω |
| Symmetrischer Kopfhörerausgang | 500 mW / 30 Ω 270 mW / 300 Ω |
| Verstärkung | 34,5 dB |
| Eingangsempfindlichkeit | 550 mV |
| Verstärkung Phono | MM 40 / 46 dB, MC 60 / 66 dB |
| Dämpfungsfaktor | 180 bei 4 Ω , 380 bei 8 Ω |
| Frequenzgang | 10 – 35.000 Hz (\pm 0,5 dB / 5 W) |
| Eingangsimpedanz | 50 k Ω |
| Analogeingänge | 1 Paar Cinch (Phono), 2 Paar Cinch, 2 Paar XLR |
| Analogausgänge (variabel) | 1 Paar Cinch, 1 Paar XLR |
| Digitaleingänge | 2 x koaxial, 2 x optisch, 1 x USB, 1 x AES/EBU |
| D/A-Wandler | 2 x ESS 9038 (Dual Mono) |
| Kopfhörer-Ausgänge | 6,3 mm Klinke, 4-Pin XLR |
| Klirrfaktor | < 0,005 % / 1 kHz, 5W < 0,008 % / 1 kHz, 1 W |
| Geräuschspannungsabstand | > 90 dB (20 Hz – 20 kHz) |

| | |
|---------------------------|---------------------------------|
| Verwendete Röhren | 2 x E88CC |
| Trigger Anschlüsse (12 V) | 1 x IN, 2 x OUT |
| Netzanschluss | 115 / 230 V, 50 – 60 Hz, 820 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 130 x 460 mm |
| Gewicht | 18 kg |



Farbausführungen



AI 2.10

Hybrid-Vollverstärker

CANORs AI 2.10 kombiniert einen Röhrenvorverstärker mit Class D-Endstufen und mobilisiert eine Ausgangsleistung von 2 x 150 Watt an 4 Ohm.



Wichtigste Merkmale

- Hybrid-Vollverstärker mit einer Ausgangsleistung von 2 x 150 Watt an 4 Ohm
- Röhrenvorstufe mit zwei selektierten 6922 Röhren und präzisiertem Relais-Lautstärkeregler
- Class D Leistungsverstärker mit einer gefilterten und abgestimmten linearen Stromversorgung
- Platinen hergestellt in Premium-CMT™ Technologie
- XLR-Eingänge mit einem durchgehend symmetrischen Signal bis zur Endstufe

Highlights

01 Überdimensionierter Eingangstransformator (Ringkernwandler) reduziert Rauschen auf ein Minimum

02 Nur 12 cm Gehäusehöhe für eine problemlose Platzierung in Schränken und Regalen

03 Vier Cinch- und zwei XLR-Eingänge für den Anschluss zahlreicher Audioquellen

Technische Daten

| | |
|--------------------------|-----------------------------------|
| Ausgangsleistung | 2 x 150 W / 4 Ω |
| Eingangsempfindlichkeit | 400 mV / 150 W / 1 kHz |
| Frequenzgang | 20 – 20.000 Hz \pm 0,3 dB / 5 W |
| Eingangsimpedanz | 30 k Ω |
| Eingänge | 4 x Cinch, 2 x XLR |
| Klirrfaktor | < 0,02 % / 1 kHz, 5 W |
| Geräuschspannungsabstand | 95 dB |
| Verwendete Röhren | 2 x 6922 |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 460 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 120 x 405 mm |
| Gewicht | 17 kg |



Farbausführungen



CD 2.10

Röhren CD-Spieler und D/A-Wandler

Mit seinem extrem hochauflösenden D/A-Wandler garantiert der CD 2.10 sowohl bei der Wiedergabe von Discs als auch beim Zuspield von digitalen Musikdaten für audiophilen Klang.



Wichtigste Merkmale

- Hochleistungs-D/A-Wandler AK4490 mit 32 Bit Auflösung
- Geräuschloser Slot-In CD-Mechanismus
- Platinen hergestellt in Premium-CMT™ Technologie
- Analoge Signalverarbeitung mit streng symmetrischen Röhrenstufen
- Koaxialer Eingang mit hochwertigem Hochfrequenz-Übertrager
- Supersymmetrische, auf höchste Steilheit optimierte passive Ausgangsfilter

Highlights

01 Kombi-Gerät aus hochwertigem CD-Spieler und 32 Bit-D/A-Wandler – auch für externe Musiksignale

02 Streng voneinander getrennte analoge und digitale Schaltungen mit unabhängiger Stromversorgung

03 Supersymmetrische, auf höchste Steilheit optimierte passive Filter

Technische Daten

| | |
|----------------------------|-----------------------------|
| Frequenzgang | 20 – 20.000 Hz \pm 0,8 dB |
| Ausgangsimpedanz | < 150 Ω |
| Klirrfaktor | < 0,005 % / 1 kHz |
| Geräuschspannungsabstand | > 102 dB (20 Hz – 20 kHz) |
| Ausgänge | Cinch / XLR |
| Ausgangsspannung | 2 V RMS / 4 V RMS |
| Analogausgänge Cinch / XLR | |
| Digitaleingänge | USB, optisch und coaxial |
| Digitalausgänge | Optisch und coaxial |
| Verwendete Röhren | 4 x 6922 |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 100 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 120 x 405 mm |
| Gewicht | 12 kg |



Farbausführungen



DAC 2.10

Digital/Analog-Wandler mit Röhren-Ausgangsstufe

Universeller hochauflösender D/A-Wandler für nahezu alle verfügbaren Audiodateien mit vier Digitaleingängen sowie analogen Cinch- und XLR-Ausgängen.



Wichtigste Merkmale

- Wiedergabe von Dateien im PCM-Format bis zu einer Abtastfrequenz von 768 kHz und im DSD-Format bis zu Native DSD512 über den USB-Eingang und damit kompatibel für die meisten digitalen Dateien, die man abspielen, kaufen oder streamen kann
- Zwei D/A-Wandler ESS9038Q2M mit 32 Bit Auflösung in Dual Mono-Konfiguration für höchstwertige Klangqualität
- Sieben Digitalfilter für das PCM-Format und ein proprietärer Filter für das MQA-Format, der bei der automatisch während der MQA-Wiedergabe gesetzt wird
- Getrennte Signalwege für den rechten und linken Kanal bei der Verkabelung der beiden DACs
- „Oversampling Bypass“-Modus im Digitalfilter-Menü für ein Ausschalten der gesamten digitalen Filterung zum Vergleich zwischen beiden Betriebsarten
- Leistungsstarker XMOS-Mikrocontroller mit fortschrittlicher Multi-Core RISC-Architektur für die digitalen Eingangssignale
- Informatives, kontrastreiches sowie in der Helligkeit einstellbares Display

Highlights

01

Dual-Mono-Konfiguration
mit Digital-Analog-Wandlern
von ESS Sabre

02

Konsequent symmetrische
Signalwege

03

Analoge Röhren-
Ausgangsstufe

Technische Daten

| | |
|--------------------------------------|---|
| Frequenzgang bei $F_s=192\text{kHz}$ | 20 - 20.000 Hz \pm 0,03 dB |
| Ausgangsimpedanz | < 200 Ω |
| Klirrfaktor 1 kHz bei 0 dB FS | > 0,008 % |
| Klirrfaktor 1 kHz bei -6 dB FS | > 0,004 % |
| XLR Ausgangsspannung (0 dB FS) | 4 V RMS |
| XLR Geräuschspannungsabstand | < 108 dB |
| Cinch Ausgangsspannung (0 dB FS) | 2 V RMS |
| Cinch Geräuschspannungsabstand | < 95 dB |
| Symmetrischer Analogausgang | 2 x XLR |
| Unsymmetrischer Analogausgang | 2 x Cinch |
| USB Datentransfer | Asynchron USB 2.0 Audio Class 2 Standard |
| Unterstützte PCM Abtastfrequenzen | 44,1 k / 48 k / 88,2 k / 96 k / 176,4 k / 192 k / 352,8 k / 384 k / 705,6 k / 768 kHz |
| Unterstützung DSD über PCM | 64/128/256 |
| Native DSD-Unterstützung | 64/128/256/512 |
| MQA-Unterstützung | vollständige Decodierung per Hardware von allen Digitaleingängen |
| Optische Digitaleingänge | 2 x S/PDIF (24 Bit / 192 kHz) |
| Koaxialer Digitaleingang | 1 x Cinch (24 Bit / 192 kHz) |
| AES/EBU Eingang | 1 x (24 Bit / 192 kHz symmetrisch) |
| D/A-Wandler | 2 x ESS9038Q2M (Dual Mono) |
| Filtereinstellungen | 8 schaltbare Digitalfilter |
| Display | LCD TFT |
| Verwendete Röhren | 4 x 6922 |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 44 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 120 x 405 mm |
| Gewicht | 12 kg |



Farbausführungen



PH 2.10

Röhren-Phono-Vorverstärker

Mit der minimalen Anzahl von Verstärkungsstufen, die zur Anwendung rein passiver Korrekturen erforderlich sind, bietet der PH 2.10 eine exzellente Klangqualität in Verbindung mit allen Magnet- und Moving Coil-Tonabnehmern.



Wichtigste Merkmale

- Außergewöhnlich große Variabilität für die Einstellungen von Verstärkung, Widerstand und Kapazität für alle Arten von Tonabnehmern
- MC-Eingang mit hochwertigem Lundahl-Aufwärtsübertrager
- Vakuumimprägnierter Transformatorkern
- Transformator vergossen mit einer speziellen Antivibrationsmischung
- Abschirmende Kupferfolie für die Primär- und Sekundärwicklungen des Transformators verhindern das Eindringen von Störspannungen aus dem Netz
- Ausschließlich hochwertige Audio-Polypropylen-Kondensatoren im Signalweg
- Schaltung ohne Über-alles Gegenkopplung
- Röhren strengstens selektiert mit eng tolerierten Parametern

Highlights

01

Verstärkerstufen ohne Über-
alles-Gegenkopplung für
bestmögliche Klangqualität

02

Enthält die Mindestanzahl von
Verstärkerstufen für die An-
wendung rein passiver Korrektur-
turen

03

Entwickelt für MM- und MC-Ton-
abnehmer mit hoher Variabilität
von Widerstands- und Kapazi-
tätseinstellungen

Technische Daten

| | |
|--------------------------|---|
| Eingangsimpedanz MC | 10, 20, 40, 80, 150, 300, 600, 1.200 Ω |
| Eingangskapazität MM | 50, 150, 270, 370, 520, 620, 740, 840 pF |
| Ausgangsimpedanz | < 500 Ω |
| Verstärkung MM | 47 dB |
| Verstärkung MC | 71 dB |
| Geräuschspannungsabstand | 84 dB (MM) 80 dB (MC) |
| Klirrfaktor, MM / MC | < 0,2 % / 1 V RMS |
| RIAA-Genauigkeit | 0,3 dB / 20 Hz – 20 kHz |
| Subsonicfilter | 18 dB / Oktave |
| Ein- und Ausgänge | Cinch |
| Verwendete Röhren | 2 x 12AX7, 2 x 12AT7WC |
| Netzanschluss | 230 V / 50 Hz / 50 VA |
| Abmessungen (B x H x T) | 435 x 120 x 405 mm |
| Gewicht | 14 kg |



Farbausführungen



Virtus I4S

Vollverstärker

CANORs preisgünstige Foundation Line kombiniert ein einzigartiges Design mit modernsten, teilweise aus der Referenzserie adaptierten Technologien und Konzepten für ein überzeugendes Klangerlebnis.

Wichtigste Merkmale

- Bedienknopf mit integriertem 45 mm-Touch-Display und innovativer CCD-basierter Positionserkennung für einen einfachen und intuitiven Zugriff auf alle Gerätefunktionen und Einstellungen
- Vollständig diskrete Dual-Mono-Schaltungstechnologie
- Diskreter hochwertiger Kopfhörerverstärker für eine klangvolle Ansteuerung der meisten handelsüblichen Kopfhörer
- Hochwertiger Phonovorverstärker für Magnet- und Moving Coil-Tonabnehmer mit einer großen Auswahl an Kapazitäts- und Impedanzeinstellungen über das Frontdisplay
- Außergewöhnlich hohe Netzteil-Filterkapazität von 40.000 μF pro Kanal für eine tiefe, dynamische, präzise und gut kontrollierte Basswiedergabe
- Cinch-Ausgang für Aktivsubwoofer oder externe Endstufen
- Überdimensionierte Ausgangstransistoren und niedrige Ausgangsimpedanz sichern eine optimale Klangqualität
- Infrarot-Fernbedienung im Lieferumfang



Highlights

01 Zentraler Bedienknopf mit integriertem Display für eine präzise Steuerung und Zugriff auf alle Geräteeinstellungen

02 Kompakte Gerätekombination aus Vollverstärker, Phono-Vorverstärker und Kopfhörerverstärker

03 Vollständig diskreter Transistor-Verstärker mit echter Doppel-Mono-Architektur

Technische Daten

| | |
|---------------------------|--|
| Ausgangsleistung | 2 x 120 W an 4 Ω , 2 x 75 W an 8 Ω |
| Kopfhörerausgang | 580 mW 30 Ω , 190 mW 300 Ω |
| Verstärkung | 35,5 dB |
| Eingangsempfindlichkeit | 380 mV |
| Verstärkung Phono | MM 40-46 dB, MC 60-66 dB |
| Dämpfungsfaktor bei 1 kHz | 160 an 4 Ω , 330 an 8 Ω |
| Frequenzgang | 20 - 20.000 Hz / < -0,2 dB |
| Eingangsimpedanz | Cinch: 50 k Ω , XLR: 100 k Ω |
| Klirrfaktor | < 0,005 % / 1 kHz, 5 W |
| Geräuschspannungsabstand | > 90 dB |
| Analogeingänge | Phono, 2 x Cinch Hochpegel, XLR |
| Analogausgang | Cinch variabel |
| Kopfhöreranschluss | 6,3 mm Klinke |
| Netzanschluss | 230 V / 50-60 Hz / 620 W |
| Abmessungen (B x H x T) | 430 x 75 x 310 mm |
| Gewicht | 12 kg |



Farbausführungen



Verto D4S

Digital/Analog-Wandler

Extrem kompakter D/A-Wandler mit minimalistischem Design, umfangreichen Anschlussmöglichkeiten, hochwertigsten Wandlerchips und einer erstklassigen Klangqualität.

Wichtigste Merkmale

- Echte Dual-Mono-Architektur mit einem dezidierten ESS Sabre 9038 DAC-Chip für jeden Kanal
- Vollständig diskrete und symmetrische Ausgangsstufe ohne Operationsverstärker für einen hohen Dynamikbereich und extrem geringes Rauschen
- Galvanisch getrennte koaxiale, AES/EBU-, USB- und optische Digitaleingänge für eine saubere und störungsfreie Signalübertragung
- 18 cm (7") großes Touch-Display mit einer übersichtlichen und intuitiv bedienbaren Benutzeroberfläche. Auch aus größerer Entfernung gut ablesbare Anzeige aller wichtigen Informationen wie Eingang, Abtastfrequenz, ausgewählter Digitalfilter
- Das Erscheinungsbild des Displays lässt sich in zwei unterschiedlichen Farb-Optionen darstellen, die sich in der Benutzeroberfläche auswählen lassen



Highlights

01 Diskrete und symmetrische Dual-Mono-D/A-Wandler mit galvanisch getrennten Digitaleingängen für getrennte Signalwege

02 Großer hochauflösender Touchscreen für die Anzeige und intuitive Steuerung aller Gerätefunktionen

03 Umfassende Kompatibilität mit den heutigen Audioquellen dank zahlreicher unterschiedlicher Digitaleingänge

Technische Daten

| | |
|--|---|
| D/A-Wandler | 2 x ESS 9038 Q2M (Dual Mono) |
| Filtereinstellungen | 8 x Digitalfilter |
| Digitaleingänge | 1 x USB-C (PCM bis 24 Bit/768 kHz, DSD DoP bis DSD256, natives DSD bis DSD512) 1 x AES/ABU (PCM bis 24 Bit/192 kHz, DoP DSD64) 1 x koaxial (PCM bis 24 Bit/192 kHz, DoP DSD64) 2 x optisch (PCM bis 24 Bit / 192 kHz, DoP DSD64) 1 x TV (PCM bis 24 Bit/192 kHz, DoP DSD64) |
| Analogausgänge | 1 x Cinch, 1 x XLR |
| Ausgangs impedanz | Cinch 100 Ω , XLR 200 Ω |
| Frequenzgang | 20 - 20.000 Hz / < -0,1 dB |
| Klirrfaktor | < 0,0005 % |
| Ausgangsspannung | Cinch 2 V RMS, XLR 4 V RMS |
| Geräuschspannungsabstand Übersprechen | > 112 dB (A-wt) < -127 dB |
| Netzanschluss | 230 V / 50-60 Hz / 30 W |
| Abmessungen (B x H x T) | 430 x 75 x 300 mm |
| Gewicht | 8 kg |



Farbausführungen



C1 Remote 2

Infrarot-Fernbedienung

Universal-Fernbedienung zur Steuerung zahlreicher Canor-Komponenten.



Wichtigste Merkmale

- Steuert alle wichtigen Funktionen der nachfolgend genannten Canor Komponenten:
- Vollverstärker Virtus A3, AI 2.10 und Virtus I4S: Eingangswahl, Filtercharakteristik, Umschaltung MM/MC und Tonabnehmer-Anpassung, Display-Farbe und Helligkeit*, Lautstärke-Einstellung
- CD-Spieler Gaia C2 und CD 2.10: Schublade aus- und einfahren, Play, Pause, Stopp, Titelsprung +/-, Wiederholfunktionen
- D/A-Wandler DAC 2.10 und Verto D4S: Eingangswahl, Upsampling, Taktfrequenz

* Nicht für AI 2.10

„Der Canor Gaia C2 verschreibt sich vollständig der Musik als großem Ganzen, setzt auf Natürlichkeit und lässt seine Zuhörer im Fluss der Musik mitschwimmen. Referenzklasse.“ *lite-magazin.de*; Januar 2026

„Wo andere Verstärker sich entweder durch analytische Präzision oder durch warme Klangfülle auszeichnen, gelingt es der S1S, diese scheinbar gegensätzlichen Qualitäten zu einer harmonischen Einheit zu verschmelzen. Das Resultat ist ein ganz außergewöhnliches Hörerlebnis. Referenz.“ *i-fidelity.net*; Januar 2026

„Wohl kaum ein Elektronikhersteller hat in den letzten Jahren einen so nachhaltigen Eindruck hinterlassen wie die slowakische Firma Canor Audio. Der brandneue Hybrid-Vollverstärker Virtus A3 ist das beste Beispiel dafür: Mit seinem satten und souveränen Klang vereint er Röhren- und Transistortugenden perfekt, mit reichlich Ausstattung und einem topmodernen Bedienkonzept weiß er zudem zu überzeugen.“ *LP Magazin*; Dez. 2025

„Mit dem Virtus A3 ist Canor ein Meisterstück gelungen. Hier passt alles hervorragend zusammen und musiziert auf einem für diese Preisklasse enorm hohen Niveau. Die gelungene Abstimmung macht Einzelkomponenten schlicht überflüssig.“ *hifistatement.net*; November 2025

„Alles an dieser Endstufe ist pures Feuerwerk – zumindest in klanglicher Hinsicht. Große Verstärkerkunst!“ *LP Magazin*; November 2025

„Der Canor Virtus A3 überzeugt als moderner Hybrid-Vollverstärker, der klangliche Raffinesse mit technischer Vielseitigkeit verbindet. Seine Kombination aus Röhrenvorstufe und kräftiger Transistor-Endstufe sorgt für ein musikalisch warmes, detailreiches Klangbild mit hoher Kontrolle. Er präsentiert sich als durchdachte All-in-One-Verstärker-Lösung für anspruchsvolle Hörer.“ *Audio Test*; Oktober 2025

„Der Canor Audio Virtus A3 ist ein großartiger (fast) All-in-One-Verstärker, bei dem die Summe der Teile mehr ist als das Ganze. Vor allem angesichts des Preises und der gebotenen Funktionen ist der Canor Virtus A3 eine interessante Option für eine Gruppe von Musikliebhabern, die auf der Suche nach einer hochwertigen Komplettlösung sind.“ *HVT*; September 2025

„Der Virtus A3 verdient die Aufmerksamkeit anspruchsvoller Musikliebhaber, denn wenn Technik und Gefühle, Präzision und Leidenschaft in dieser Qualität aufeinandertreffen, gibt es kaum Alternativen. Überragend.“ *i-fidelity.net*; August 2025

„Der Virtus A3 ist eine ungewöhnliche und ungewöhnlich gute Mehrzweck-Komponente und für all jene, die auf den authentisch-schönen Canor-Klang stehen, die derzeit günstigste Möglichkeit, ihn umfassend zu genießen. Eine ganz dicke Empfehlung.“ *lowbeats.de*; Mai 2025

TESTS & AWARDS



TESTS & AWARDS

FIDELITY

i-fidelity.net
Highlight

„Mit dem Röhren-Vorverstärker Hyperion P1 und den Röhren-Monos Virtus M1 gibt CANOR sein Statement in Sachen Referenzgerätschaften ab: Verarbeitung und Klang der Schwergewichte sind schlicht beispielhaft. Besonders die rauschlose Wiedergabefähigkeit in den musikalischen Zwischenräumen ist eine Besonderheit dieses Verstärkertrios von CANOR Audio – was für ein Statement...“ Fidelity; Oktober 2022

„Der Vorverstärker Hyperion P1 und die Monoblöcke Virtus M1 bilden ein überragend klingendes Trio. Wer das Privileg hat, mit Hyperion und Virtus Musik zu hören, erreicht höchste klangliche Sphären. Das ist Klangkultur auf allerhöchster Ebene.“ i-fidelity.net; Januar 2023

fairaudio's
favourite
AWARD

„Großer Drehknopf auf der Front, aber keine Lautstärkeregelung an Bord. Vier Doppeltrioden in der Ausgangsstufe, aber ein Klangbild ohne jede Röhrenromantik. Dafür mit Druck, Dynamik und faszinierend dreidimensionaler Abbildung. Der DAC 2.10 zeigt, dass Konzentration auf die Kernaufgaben immer noch die besten Ergebnisse zeitigt.“ fairaudio.de; Dez. 2022

audiophile.fr

„Der CANOR A 2.10 ist kein gewöhnlicher Verstärker. Für mich ist er sogar das Gegenteil von dem, was die Konkurrenz in dieser Produktkategorie anbietet. Er hat seinen eigenen Charakter, der sich aus der Kombination von Röhren und Class-D-Endstufen ergibt. Mit seinem sanften und warmen Temperament liefert dieser Verstärker ein großzügiges räumliches Klangbild, ohne dabei übertrieben zu wirken. Seine Einzigartigkeit beruht auf dem emotionalen Aspekt der Musik, die man mit ihm genießt. Er ist vor allem melodios und hat eine angenehme Wiedergabe, die man erst entdecken muss. Er eignet sich für alle, die Musik mit lebendigen und schillernden Farben genießen möchten.“ audiophile.fr; Dezember 2022

hifi.nl
★★★★★

„Ein Teil des Vergnügens mit einem DAC wie diesem besteht darin, dass Sie in aller Ruhe Ihre Lieblingsmusik hören und die verschiedenen subtilen Filteroptionen wie ein Gourmet ausprobieren können. Oder Sie wählen einfach aus, was Ihnen gefällt und lassen den DAC für immer in dieser Einstellung. Der CANOR DAC 2.10 richtet sich vor allem an Gourmets. Ein hochwertiger DAC, der dank der Kombination aus Dual-Mono-Layout und einer Röhrenausgangsstufe das Beste aus allen Welten bietet. Kein klinischer Wandler, sondern ein Gerät, das Ihre Musiksammlung präzise und doch organisch an den Verstärker schickt.“ hifi.nl; Oktober 2022

LowBeats
REFERENZ
4,5
ERGEBNIS

„Groß, schwer, kantig, nicht billig, aber leider unfassbar gut: Die große CANOR Kombi hat uns begeistert wie schon lange keine Verstärkerelektronik mehr – obwohl sie mit mehr als 40.000 Euro zu Buche schlägt und jede Menge Platz wie Strom braucht. Aber klanglich beherrscht dieses Trio ein Kunststück, das den meisten Verstärkern dieser HiFi-Welt auf ewig versagt bleibt: eine Authentizität wie das wahre Leben. Wer die CANOR Kombi hört, ist ihr verfallen – zumindest ging es uns so. Es ist schlichtweg die beste Verstärker-Elektronik, die wir bislang im LowBeats Hörraum stehen hatten. Vor diesem Hintergrund relativiert sich auch der Preis – zumindest ein bisschen. Wie bei den kleineren Verstärkern schafft es CANOR auch hier, eine höchst seröse Preis-/Leistungsrelation herzustellen. Bei den meisten anderen namhaften High End Anbietern würde eine solche Klangqualität – falls sie überhaupt erreicht wird – um einiges teurer sein.“ lowbeats.de; Oktober 2022

„Wie viel Potenzial steckt noch in der alten Silberscheibe? Immer noch eine Menge. Der CD 1.10 widmet sich jedem Bit, will alles wissen. Der Wandler ist stark, aber insbesondere die Röhrenstufe bringt eine selten gehörte Leidenschaft ein. Das bereitet Freude. Wir hatten viele Player bei uns zu Gast. Die meisten günstiger, aber auch mit weit weniger emotionalem Zugang. Der CANOR spielte sie alle an die Wand. Wer der CD noch die Treue hält – hier ist ein mächtiger Mitstreiter, der dank eingebautem DAC auch den bereits vorhandenem Digital-Equipment neues Leben einhauchen kann.“ lowbeats.de; 3/2022

„Salopp gesagt, könnte man zusammenfassen: ‚Richtig geiles Zeug!‘ – etwas seriöser ausgedrückt, formulieren wir: ‚Eine überwältigende Leistung der edlen HiFi-Komponenten AI 2.10 und CD 2.10 aus der Slowakei‘. Dieses sehr klare Testurteil zu begründen, fällt leicht. Denn so mitreißend, fesselnd und fein auflösende alle Arten von Musik zu genießen, ist ein Privileg, der jedem HiFi-Fan Alltag und Freizeit versüßt. Einfach top.“ areadvd.de; Dezember 2021

„Haben wollen. Das ist eine Kombi, die sich auch ein scheinbar gesättigter High-End-Fan wünschen sollte. Der AI 2.10 ist der Motor und oberster Verwalter. Erstaunlich die Kombination aus Röhren und einer digitalen Endstufe. Ein großartiger Wurf. Hier haben die Ingenieure in langen Sitzungen gelauscht. Der CD 2.10 ist ein Tresor. Allein das schöne Gefühl beim Einzug der CDs – das ist Inszenierung. Selten haben CDs schon bei 16 Bit so human und stimmig geklungen. Der D/A-Wandler ist die formvollendete Zugabe. Canor ist viel zu schade für einen Geheimtipp. Angesichts der klanglichen Meriten sollte das ein Superseller auf dem Weltmarkt sein.“ Stereoplay; Oktober 2021

„Der Klang der CANOR Verstärker und insbesondere des Virtus I2 hat etwas Betörendes an sich. Er ist fähig, die Leistung schnell zu steigern und auf dynamische Veränderungen zu reagieren, verleiht der Musik mit seiner sanften, natürlich fließenden Art auch emotionales Gewicht. Trotz einiger technischer Tricks, die normalerweise nur bei hochwertigeren Geräten zu finden sind, bietet er den weichen, warmen Klang, den viele Röhrenliebhaber erwarten.“ hifinews.com; 4/2024

„Die für den Hersteller typische Verwendung von Röhren auf der symmetrisch aufgebauten Verstärkerstufe dient beim DAC 2.10 keiner Soundsignatur in Richtung eines softenden ‚Tube‘-Tons. Vielmehr ist sie integraler Teil der hervorragend gelungenen musikalischen Abstimmung, die durch plastische Räumlichkeit, lebendige Dynamik und ausgewogene Klangfarben-treue glänzt. Eine famose Balance zwischen klarer Analyse und geschmeidigem Wohlklang.“ i-fidelity.net; Februar 2022

„Der röhrenbestückte DAC 2.10 bietet einfach viele Eigenschaften in einer Qualität, die man in dieser Preisregion nicht unbedingt als gegeben annehmen darf. Größte Stärken: Der druckvoll und trocken federnde Bass, die hohe Auflösung, die ansatzlose Dynamik und die saubere räumliche Trennung. Echte Schwächen? Sorry, mir sind keine aufgefallen. Ich habe aufwendig gemachte und mit allerlei Chichi ausgestaffierte Wandler für deutlich mehr Geld gehört, die in Sachen Klang und musikalischer Anmachfaktor keinen Stich gegen den ausgewogenen Slowaken machen. Ergo: eine klare Empfehlung.“ fairaudio.de; Mai 2022

TESTS & AWARDS



TESTS & AWARDS



„Der Virtus I2 ist ein Traum, denn er verkörpert mehr gute musikalische Eigenschaften, als ich sie je von einem Vollverstärker erwartet habe. Sein Preis geht daher mehr als in Ordnung. Man darf sich fragen: Was willst du mehr?“ hifistatement.net; 3/25



„Gleich beim ersten Test hinterlässt CANOR mit dem CD 2.10 einen bleibenden Eindruck. Zur coolen Optik mit dem schicken Display kommt ein sehr feinauflösender, offener, klarer wie auch großzügiger Klang. Dieser sorgt für ein völlig entspanntes Hörerlebnis und punktet dabei auch mit seinen geschmeidigen analogen Röhren-Genen. Zudem macht der CANOR seinen hochauflösenden D/A-Wandler auch externen Quellen zugänglich. Den HiFi-IFAs Hammer hat sich der strahl-kräftige CD-Spieler locker vom Hocker bei uns und im Kreise seiner High End Klassenkameraden erspielt.“ hifi-ifas.de; Mai 2021



„Endlich wieder ein Fetisch, der nicht arm macht. CANOR folgt einer schlaun Preispolitik. Damit haben sie ein Marktsegment faktisch für sich allein. Der Klang ist agil, aber nie angriffs-lustig. Alles fließt schön harmonisch, stark in den Konturen. Das sind zwei Schiffe, die im Hafen unserer Bestenliste an den besten Anlegestellen residieren werden.“ Audio; Nov. 2021



„Made in Europe, prima verarbeitet, Top-Klang. Ich möchte fortan diese doch äußerst stimmigen und mit großer Klasse unterhaltsamen Geräte nicht mehr missen, sondern eher permanent hier im Arbeitsumfeld haben: Arbeitsgerät der Redaktion. Und Gratulation an den Vertrieb IDC Klaassen, der CD 2.10 ist ein tolles, empfehlenswertes Produkt!“ Stereo; Nov. 2020



„Der PH 2.10 setzte sich in meinem Setup an die klangliche Spitze. Vor diesem Hintergrund geht der Verkaufspreis mehr als in Ordnung – er bedeutet eine vergleichsweise preiswerte Eintrittskarte in die High-End-Riege der analogen Überflieger. Der ‚kleine‘ Phonovorverstärker von CANOR ist das Ergebnis eines langen Reifeprozesses. Was hier mit Beharrlichkeit und viel Know-how beim Bau von Röhrengeräten umgesetzt wurde, hat ein wundervolles Klangbild zur Folge.“ Fidelity; Dez. 2021



„Die Canor-Kombi bestehend aus AI 2.10 und CD 2.10 mag auf den ersten Blick wie eine klassische HiFi-Anlage aussehen. Tatsächlich ist das hervorragend verarbeitete Duo aber viel mehr: ein Setup, das sich sowohl in der analogen wie digitalen Welt als Spezialist behauptet und klanglich zur absoluten Spitze seiner Preisklasse gehört. Wer abseits des Mainstreams auf der Suche nach einem richtig gut klingenden und etwas anders gestylten HiFi-System ist, sollte sich diese Kombi unbedingt mal ansehen – und vor allem anhören.“ lite-magazin.de; Mai 2020

„Der CANOR CD 2.10 ist ein exzellenter CD-Player – und gleichzeitig ein famoser D/A-Wandler. Letztlich finden wir hier zwei Top-Geräte unter einem gemeinsamen Dach vor. Was das Preis/Leistungsverhältnis des CD 2.10 in besonders hellem Lichte erscheinen lässt.“ i-fidelity.net; Januar 2021



„Insbesondere der PH 2.10 demonstriert auf beeindruckende Art und Weise, wie weit Canor mittlerweile gekommen ist. Das Gerät setzt ausschließlich auf Röhrentechnik im Signalpfad, die MC-Vorverstärkung besorgen Übertrager. Das Bedienkonzept dazu geriet überaus modern, das klangliche Ergebnis überzeugt mit einem Höchstmaß an Dynamik und Farbenpracht.“ LP; Mai 2022

TESTS & AWARDS

„Passend eingestellt, erinnern mich der Hyperion P1 und die Virtus M1 an große amerikanische Röhrentechnik. Die Kombi verfügt über schier unerschöpfliche Kraftreserven, wahrt auch bei extrem unvernünftigen Pegel perfekt die Stabilität und Balance, klingt immer rhythmisch überzeugend und echt. Eine Sternstunde des Röhrenverstärkerbaus. Farbstark, rhythmisch, geschmeidig und extrem kräftig überzeugen sie klanglich auf ganzer Linie. Großartig!“ LP; Mai 2022

„Der DAC 2.10 ist wie versprochen erstklassig, sowohl in Bezug auf Passform und Verarbeitung als auch in Bezug auf die einnehmende Darstellung von Musik. Die Röhrenausgangsstufe ist eine brillante Ergänzung zu den bewährten ESS-Chips. Das Ergebnis ist ein vollendeter D/A-Wandler, der mit seinem präzisen, aber entschieden organischen Klang begeistert. Die Auswahl von acht Filtern ist ein weiterer Segen und macht diesen DAC zu einem ausgezeichneten Upgrade für engagierte Audiophile.“ hifi news; September 2022

„Der Hersteller des Vollverstärkers AI 2.10 versteht sein Handwerk sowohl in Bezug auf die Seriosität der Konstruktion als auch auf die Klangqualität bewundernswert. Mit seinem Hybridaufbau aus Röhren und Class D ist dieser Stereo-Vollverstärker etwas ganz Besonderes – mit einer akustischen Signatur, die sich durch eine sehr warme Wiedergabe, ein breites Stereopanorama, eine gute Artikulation und wunderschöne Klangfarben insbesondere im Bass und in den unteren Mitten auszeichnet.“ On-mag.fr; Mai 2023

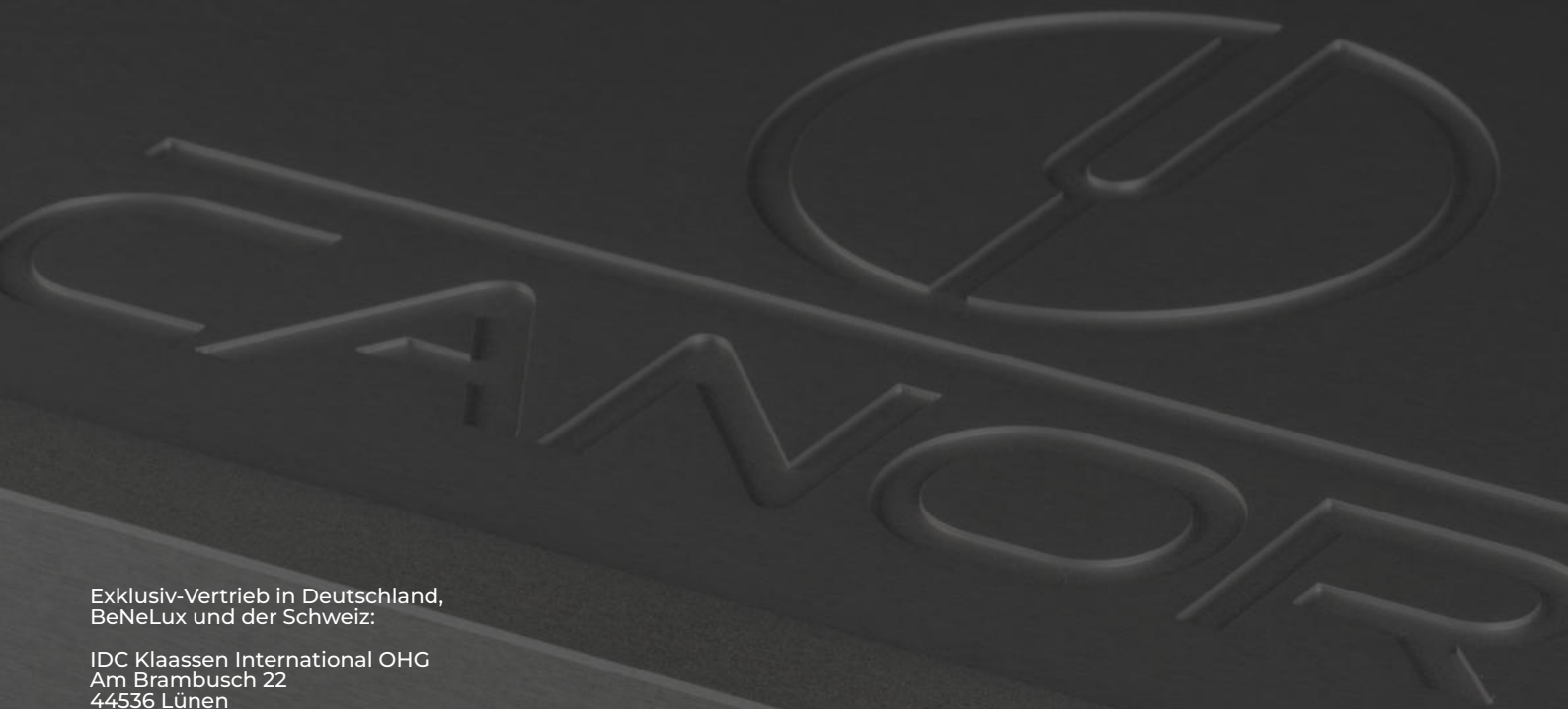
„Mit seinem transparenten und dennoch warmen organischen Klangprofil ist der Virtus I2 nicht nur ein technisches Meisterwerk, sondern auch ein klangliches Abenteuer, sowohl für audiophile Feingeister als auch für eher draufgängerische Sound-Enthusiasten. Klangkunst und Technologie verschmelzen: Der Virtus I2 setzt neue Maßstäbe in technischer Innovation und musikalischer Ausdrucksfähigkeit. So geht Röhre im 21. Jahrhundert!“ Fidelity; Februar 2024

„Feine Röhrentechnik mit zeitgemäßer Ausführung in exzellenter Verarbeitung und ausgezeichnetem Klang. Nichts für Ausstattungsfetischisten. aber Musikliebhaber könnten versucht sein, mehr als geplant auszugeben, um den CANOR DAC 2.10 dauerhaft hören zu können.“ Stereo; März 2022

„Der DAC 2.10 spielt ausnehmend musikalisch und überzeugt mit seiner unbeschwerten, natürlichen Wiedergabe. Scheinbar problemlos schafft er den Spagat zwischen analoger Wärme und digitaler Dynamik. CANOR bietet hier ein Technikfest für Eingeweihte, bei dem die sorgfältig ausgewählten und gefertigten Komponenten letztlich stets dem guten Klang dienen. Ein Konzept, das heute und in Zukunft immer überzeugen wird.“ lite-magazin.de; März 2022

„Mit dem Asterion V2 zeigt Canor erneut seine technische Klasse. Den mit hoher Kompetenz gebauten Phonovorverstärker sollten sich anspruchsvolle Vinyl-Liebhaber unbedingt auf die Liste der in Frage kommenden Optionen setzen. Dass Röhren in diesem Szenario überlegene Ergebnisse liefern können, beweist der CANOR nachdrücklich.“ fwd.nl; Juli 2024





Exklusiv-Vertrieb in Deutschland,
BeNeLux und der Schweiz:

IDC Klaassen International OHG
Am Brambusch 22
44536 Lünen
Deutschland

Tel. : +49 231 22 17 88 22
E-Mail: idc@idc-klaassen.com

www.canor-audio.de
www.idc-klaassen.com

facebook.com/idc.klaassen

Ausgabe Februar 2026